

Mannheim. Badenia-Sieger im letzten Jahr Henrik Griese kommt auch wieder zum Maimarktturnier – mit seiner Gewinnerstute Comtessa, die von den Besitzern trotz guter Angebote nicht verkauft wurde.

„Mannheim ist für Überraschungen gut“, weiß Turnierchef Peter Hofmann und sollte vor einem Jahr mal wieder Recht behalten: Damals gewann Henrik Griese die „Badenia“, die wichtigste Springprüfung auf dem Maimarkt. Und er fürchtete prompt, sein Erfolgspferd Comtessa bald abgeben zu müssen. Eben das Schicksal eines Berufsreiters...Doch es kam zum Glück anders. Auch wenn direkt nach dem Triumph schon das Handy klingelte und die Stute quasi am Telefon verlangt wurde – Comtessa ist nicht verkauft. „Die Besitzer haben viel Spaß an ihr, darüber bin ich sehr glücklich“, berichtete Griese nun der RHEINPFALZ. Und so bringt der Betriebsleiter eines Ausbildungsstalls in Lemgo neben drei anderen Pferden die zwölfjährige Enkelin des legendären Springpferdemachers Contender auch wieder mit nach Mannheim, wo er zwar die für ihn bedeutendste Prüfung gewann, aber versucht, „mir möglichst wenig Druck zu machen.“

Die Form stimme, findet Griese, der jüngst im Drei-Sterne-Springen des Berufsreiterchampionats in Bad Oeynhausen mit Comtessa Zweiter wurde. Und: Seine Frau Janina sattelt ebenfalls ein Pferd in Mannheim. „So machen wir einen schönen Familienausflug“, sagt der 34-Jährige lachend.

Große Namen werden Griese den „Badenia“-Sieg streitig machen wollen: allein aus Deutschland Ludger Beerbaum, Christian Ahlmann, „Hansi“ Dreher, Marco Kutscher, Patrick Stülmeyer – oder David Will, mit Colorit, der Gewinner 2013 und Großer-Preis-Sieger von Hagen am letzten Sonntag.

Alle bringen zudem Pferde für die anderen Prüfungen des Maimarktturniers mit, das am kommenden Freitagmorgen (1.Mai) mit der Dressur beginnt: Für den Grand Prix im Stadion hat sich Superstar Isabell Werth mit Don Johnson angesagt. Prominente Reiterinnen aus der Region sind die Pfälzerin Uta Gräf, Dorothee Schneider und Jenny Lang; Hubertus Schmidt und Thomas Wagner komplettieren die Starter des A- und B-Bundeskadets. Am Sonntag (ab 14 Uhr) wird zudem ein Finalist des Nürnberger Burg-Pokals ermittelt.

Die Para-Dressur mit Nationenpreis beginnt am Samstag und endet wie das gesamte Turnier am Dienstag, 5. Mai (Kür). Maimarkt-Besucher haben stets Zugang zum Turniergelände, die Haupttribüne kostet extra.

Maimarkt-Höhepunkte

Springen:

Sonntag, 14.30 Uhr: Maimarkt-Championat, Springprüfung mit Stechen (Hindernisse bis 1,55 m Höhe),

Vorjahressieger Henrik Griese gegen Beerbaum, Ahlmann oder Kutscher

Geschrieben von: Oliver Wehner/ "Die Rheinpfalz"

Mittwoch, 29. April 2015 um 18:09

Montag, 16.15 Uhr: Preis der Stadt Mannheim, Springprüfung (1,50 m)

Dienstag, 14 Uhr: Großer Preis von MVV Energie „Die Badenia“, Springprüfung mit Stechen (1,55)

Dressur

Freitag, 8.30 Uhr: Grimminger-Preis, Grand Prix

Samstag, 15.30 Uhr: Preis der Mannheimer Stadtreklame, Grand Prix Special

Sonntag, 11 Uhr: Diringer & Scheidel-Preis, Grand Prix Kür.